

Sehr geehrte Damen und Herrn,

aus aktuellem Anlass möchten wir Sie über Folgendes unterrichten:

Ein Formfehler wurde uns, der EBG, gestern Do, 27.03.2014 zum Verhängnis.

Am Tag der letztmöglichen Abgabe von nominierten Kandidaten (27.03. 18:00h auf d. Rathaus Endingen) erfuhren Bernd Meyer und ich ca 11:00 h vom Hauptamtsleiter Michael Kindler, dass die Nominierung der EBG Kandidaten für den Gemeinderat Endingen (GR) sowie den Ortschaftsrat Kiechlinsbergen (OR) nicht zugelassen werden könne.

In der Mitgliederversammlung vom 19.03.2014 in der Kindler Strauße war auf Antrag eines Mitgliedes die Nominierung per Akklamation erfolgt. Über diesen Antrag war abgestimmt worden; er wurde einstimmig angenommen. Anwesend waren ca. 30 Mitglieder. Die von uns vorbereiteten Listen für die geheime Abstimmung waren somit hinfällig. Wie wir jetzt wissen, ist eine *geheime* Wahl bei Nominierungsveranstaltungen gesetzlich erforderlich.

Der Fehler wurde von anderer Seite bemerkt und der Verwaltung mündlich mitgeteilt. Die EBG-Liste durfte somit nicht zur Gemeinderatswahl zugelassen werden. Eine Nicht-Beachtung hätte nicht nur *unser* komplettes Ausscheiden bedeutet, sondern ggf. Ungültigkeit der Gesamtwahl nach sich ziehen können. Eine -Lokalpolitisch betrachtet- Katastrophe.

Die EBG Satzung sieht vor, dass eine Mitgliederversammlung 3 Wochen vorher in schriftlicher Form angekündigt werden muss. Aufgrund dessen war eine nochmalige EBG Mitgliederversammlung leider nicht mehr möglich und somit war klar, dass es bei den diesjährigen Kommunalwahlen keine EBG Liste geben wird!

Mehrere Telefonate und persönliche Gespräche mit den Mitarbeitern der Hauptverwaltung sowie dem zuständigen Beamten am Landratsamt (Kommunalaufsichtsbehörde) bestätigten dies unwiderruflich! Laut Vorschlag vom Landratsamt gab es nur 1 Möglichkeit unsere Kandidaten für GR und OR noch zur Kommunalwahl 2014 zuzulassen:

- Änderung des Namens für diese GR- und OR Wahl in z.B. EFG (Endinger Freie Bürgergemeinschaft)
- Einholung von mindestens 20 Unterstützerunterschriften für Endingen zzgl. mind. 10 Unterstützerunterschriften für Kiechlinsbergen
- Einholung der Zustimmungserklärung aller Kandidaten
- Geheime Wahl der Kandidaten durch anwesende Mitglieder
- Erstellung der kompletten Wahlformulare und rechtzeitige Übergabe an die Verwaltung vor 18:00 h.

[Text eingeben]

Nach kurzer Überlegung und Abwägung der realistischen Machbarkeit begann für uns ein Wettlauf gegen die Uhr. Mit großer Unterstützung von einigen wenigen ist es uns gelungen, das schier Unmögliche zu bewerkstelligen:

Um 17.25 h waren alle Unterlagen vollständig und sind von der Hauptverwaltung als fehlerfrei akzeptiert worden.

Für die Dauer der Wahl heißt die EBG vorübergehend nun **EFG**.
(**E**ndinger **B**ürger **G**emeinschaft -> **E**ndinger **F**reie Bürger**G**emeinschaft)

Wir bedauern für alle Betroffenen diese ungewöhnlichen Umstände. Wir haben Ähnliches in den letzten 50 Jahren nie erlebt, (offenbar aber CDU Kollegen aus Kenzingen vor 5 Jahren).

Allen Helfern sind wir zutiefst dankbar, dass auch in der nächsten Gemeinderatsperiode sich die EBG als feste und erfahrene Größe für unsere Bürger einsetzen darf.

Bettina Stumpf-Maroska